

Wir danken unseren Sponsoren:



Veranstalter:



www.asdi.ac.at



Qualitätsbewusste (Intensiv-)Medizin

17. November 2011
15.00 – 18.00 Uhr
Hartmannspital, Wien

Ehrenschutz



Die Intensivmedizin ist heute ein wesentlicher Bestandteil der Patientenbehandlung und stellt sich als Drehscheibe für den Outcome der verschiedenen Disziplinen dar.

Wie in anderen Bereichen auch, ist es allerdings auch hier notwendig, Qualitätskriterien zu definieren, um vergleichbare Standards entwickeln zu können. Der ökonomische Aspekt muss eine Rolle spielen, um die Qualität auf ein gemeinsames Niveau zu bringen und dieses messbar zu machen. Diese Maßnahmen müssen sich in der Qualität des Personals, der Ressourcen und natürlich in der Verbindung der beiden widerspiegeln.

Mit herzlichen Grüßen



Univ.-Prof. Dr. Norbert Mutz

Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten und
Leiter der Univ.-Klinik für Allgemeine u. Chirurgische Intensivmedizin
Medizinische Universität Innsbruck

Programm

- 15.00 Begrüßung und Moderation
Univ.-Prof. Dr. J. Michael Hiesmayr
Leiter der Univ.-Klinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie, AKH-MUW Wien
- 15.15 LKF und Intensivmedizin in Österreich
OA Dr. Ludwig Neuner
Abteilung für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin, AKH Linz. Medizinischer Leiter LKF Projektteam, BMG
- 15.45 Fehler vermeiden
Univ.-Prof. Dr. Andreas Valentin, MBA
Leitender OA Intensivstation 12A, Abteilung für Innere Medizin II, KA Rudolfstiftung Wien
- 16.15 Zertifizierung von Intensivstationen
Ao.Univ.-Prof. DDr. Philipp Metnitz, MBA
Leitender Oberarzt, Univ.-Klinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie, AKH-MUW Wien
- 16.45 Die Gratwanderung zwischen Ökonomie und Qualität
Dr. Ernest G. Pichlbauer
Medizinökonom
- 17.15 Diskussion

anschließend Kommunikation am Buffet



Die Teilnahme an dieser approbierten Veranstaltung ist für das Diplom-Fortbildungs-Programm der Österreichischen Ärztekammer mit jeweils 2 DFP-Punkten für die Fächer Innere Medizin sowie Anästhesiologie und Intensivmedizin anrechenbar.